

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 25

**Artikel:** Es herrscht schwerer Föhn [...]  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-485947>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Auf eine kleine Anfrage von Nationalrat Moser über ungenügende Verpflegung in Rekrutenschulen bemerkt der Bundesrat: „Die Ansätze der Tagesportionen sind so angesetzt, daß sie bei zweckmäßiger Ausnützung die richtige und genügende Verpflegung des Wehrmanns gewährleisten. Besondere Maßnahmen drängen sich daher keine auf.“

**„Aber eus hät d’Muetter halt amigs na es Bettmüpfeli ggää!“**

Es herrscht schwerer Föhn, und die Hausfrau erzählt uns, daß auch die Hauskatze sich an solchen Tagen ganz anders verhalte als sonst. «Unsere Nettie ist der reinste Barometer», sagt sie, während das Diskussionsobjekt zusammengerollt auf dem Schoß der elfjährigen Trudi döst. «Du meinst Baromaitresse», wird sie von Trudi, die seit kurzem Französisch lernt und sich deshalb in dieser Sprache als Expertin fühlt, mit Nachdruck korrigiert. Pietje



Gamelle und Feldflasche meines Nachbars an der Inspektion erregten das Mißfallen des inspizierenden Offiziers. «Das hetti lhne d’Frau scho dörfe wäsche!»

«Mi Frau macht nüt a de Militärsachel»

«Dänn hetted Sie das ja chöne abwäsche?»

«Ich wäsche ebe im Jahr nu eimal ab und zwar am Muettertag und dä isch ebe nanig gsi.» Pionier Vino